# Intelligenzblatt.

## Literarische Anzeige.

### Einladung zur Pränumerazion auf:

## Apollo-Kerzen,

Illuminirtes Organ für Kopf, Herz, Hühneraugen und Sinn für's Häusliche.

Redakteur: Ah! Verleger: Hu, hu! Eigenthümer: O je! Herausgeber: Ach!

Von den geehrten Mitarbeitern, welche uns ihre Mitwirkung zugesagt haben, nennen wir einstweilen:

Für Politik: Fraschini, Lola Montez, Fanny Elsler, Döbler, August Dehne, Pischek, Křepelka u. s. w.

Eingesandt sind bereits Novellen von: Justus Liebig, W. Prießnitz, Robert Peel, Szabó junior.

Gedichte liegen bereit von: Cobden, von der Livorneser Eisenbahn-Akziengesellschaft, J. Cokerill's sel. Erben, Rosthorn'schen steiermärkischen Hammer- und Walzenwerk u. s. w.

Für Kritik haben wir engagirt den berühmten Dramaturgen: L. Eckardt.

Für Musik: Die 14jährige Milanollo.

Für's Feuilleton die jungen aufstrebenden Talente: A. v. Humboldt, Gay Lussac, Schelling, Arago, Mezzofanti, Gebrüder Grimm und Arndt.

Für die Rubrik »Man plaudert«: Gräfin Hahn-Hahn, Pükler-Muskau, Mehemed Ali, Amalie Schoppe, geb. Weiße, Thiers ꝛc. ꝛc.

Für Stadtneuigkeiten: Kapitain John Roß, J. Kohl, Tschudi, Lieut. Waghorn ꝛc.

Stehende Korrespondenten in Peru: Tschudi; China: Gützlaff; Vandiemensland: Gerstäcker.

Schon in der ersten Nummer bringen wir: Theaterberichte aus Spizbergen, Konzertreferate aus dem Bakonyer Walde, Berichte aus dem geselligen Leben in der Wüste Sahara, Badekorrespondenzen aus den Meidlinger Seebädern ꝛc. ꝛc.

**Einen besondern Reiz wird unsere Zeitschrift durch die stillschweigende Mitwirkung der berühmten Humoristen Swift, Sterne, Lichtenberg und Jean Paul erhalten!**

Für Illuminazionen haben wir bereits gewonnen die berühmten Künstler: Cornelius, Horace Vernet, Ary Scheffer, Overbek, Grandville ꝛc. ꝛc.

Unter den zum Druck vorbereiteten Genrebildern heben wir besonders hervor: Hintere Ansicht des linken Pantoffels der F. Cerrito, von Bendemann; Kazenjammer in 60 Blättern, illustrirt von Horace Vernet; Durchschnittsprofil eines egyptischen Schilderhauses von Leo v. Klenze ꝛc. ꝛc.

Aus dem Vorhergegangenen ersieht das P. T. Publikum, daß unsere Zeitschrift eigentlich drei Zeitungen enthält:

Ein literarisch-politisch-illuminirtes Blatt,
ein illuminirt-politisch-literarisches und
ein politisch-literarisch-illuminirtes.

Ein Blatt von **solchem** Umfang und mit so **großen** Namen der **berühmtesten** Schriftsteller und Künstler **muß** auf die regste Theilname von Seite des vereinigten europäisch-asiatischen Publikums rechnen.

Das Format vergrößert sich von Jahr zu Jahr um einen Fuß, 6'', 7''', 9'''' . . . . Der ungemein niedrige Preis ist nach den Bedürfnissen der Redakzion gestellt, und wird mit denselben gleichen Schritt halten.

Wegen Tendenz und Inserate beliebe man sich mit der Redakzion mündlich zu besprechen.

Pränumerazion wird angenommen: Im Redakzionsbureau der **Apollo-Kerzen,** am rechten Ufer des hintern Ganges, allnächtlich bis Tagesanbruch.

Hofdrukerei der Königin Pomare.

## Anzeige und ergebenste Einladung.

Café hottentot im neuesten Katakombenstil.

Wie die Aufschrift zeigt nur für Ausländer eingerichtet. — Aus Humanität werden auch Inländer zugelassen. — Die Bedienung ist chinesisch, gezalt wird türkisch. — Wegen der im Lokale herrschenden Temperatur sind die Marqueure angewiesen, die P. T. Gäste zuvorkommenst auszuziehen. —

---

## Neuestes Wiener Kochbuch.

Die Marianka (Mundköchin des Hans-Jörgl).

**300ste Auflage.**

Um mit unserem Vorrathe von Klassikern aufzuräumen, geben wir Abnehmern von 10 und mehreren Exemplaren 1 — 10 ℔ Göthe, Schiller, Wieland, Klopstock, Herder, Lessing, Tiek u. s. w. nach gefälliger Auswal als Zuwage gratis.

---

## Lose zur großen Güter- und Geldlotterie,

bei welcher der Haupttreffer gewinnt

das prachtvolle, geschmackvolle

**Palais Sanspareil** am Kanal — zu haben bei

**N. Rupfer,**
einzig gewinnender Los-Verkäufer.

---